

Beschlussvorlage 2016/2570		
Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 11/621-241, Nr. 300	Datum 06.10.2016	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Bau- und Vergabeausschuss		Sitzungsdatum 19.10.2016
Top Nr. 2.6		
Betreff		
Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen; Baumeisterarbeiten BA III, Genehmigung von Nachträgen (B)		

Sachverhalt/Begründung

Die Fa. PROBAT Bau AG erhielt mit Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses vom 09.12.2015 den Auftrag für Baumeisterarbeiten BA III in Höhe von 375.789,96 €. Für geänderte und zusätzliche Leistungen, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht bekannt waren, wurden von der PROBAT Bau AG bereits 11 Nachträge gestellt. Hiervon wurden in der Bau- und Vergabeausschusssitzung am 27.07.2016 die Nachträge 4 – 9 genehmigt und entsprechend beauftragt. Der derzeitige Auftrag i.H. von 375.789,96 € erhöhte sich somit um 67.963,42 € auf eine Gesamtsumme i.H. von 443.753,38 € (+18 %). Für weitere geänderte und zusätzliche Leistungen, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch nicht bekannt waren, liegen jetzt weitere 4 Nachträge für Baumeisterarbeiten der Fa. PROBAT vor.

1. Nachtrag - nicht beauftragt
2. Nachtrag - nicht beauftragt
3. Nachtrag vom 16.09.2016 i.H. 2.083,80 €
Der Abbruch des alten Übergang-Gebäudes war mit Mehraufwand verbunden, der nicht im LV enthalten war. So kam im Zuge der Abbruchmaßnahme zwischen Ziegel und Putz eine bimssteinartige Dämmung zum Vorschein und auf der Unterseite der STB-Decke eine Schalung, die sich nur sehr schwer vom Beton trennen ließ. Beides war aus den Bestandsplänen nicht ersichtlich und auf Grund der Einbausituation vor Ort nicht erkennbar. Das Material musste vor der Entsorgung händisch aussortiert und getrennt werden. Dieser Mehraufwand ist nicht im LV enthalten. Die Forderung ist gerechtfertigt.
10. Nachtrag (Gerüst) entfällt, im LV enthalten
11. Nachtrag vom 13.07.2016 i.H. 19.540,85 €
Betondeckel über dem Treppenhaus 3.OG. Das Stahlbetondach musste abgebrochen und in einer anderen Geometrie und Höhenlage neu errichtet werden, da das neue Dachtragwerk über dem Bauteil A im First um 25 cm angehoben und eine geringere Dachneigung ausgeführt wird. In diesem Bereich erfolgt auch die Einschiftung des Satteldaches des senkrecht zu Bauteil A stehenden Bauteils B in das Satteldach Bauteil A. Diese komplexe Schalung war nicht im LV erfasst.

12. Nachtrag vom 29.07.2016 i.H. 4.220,79 €

Die bestehenden Fensterlaibungen waren auf der Außenseite mit Naturstein bekleidet. In den bestehenden Fensterpfeilern gibt es deshalb bei den Laibungen entsprechende Nischen. Bisher war geplant, dass der Fensterbauer diese Nischen durch den Einbau eines Aufdoppelungsprofils ausgleicht. Durch das Schließen der Nischen durch die Baumeisterfirma kann der Fensterbauer auf die Aufdoppelung verzichten, wodurch sich hier ein Mindepreis in Höhe von 4.264,48 € Brutto ergibt.

13. Nachtrag vom 22.08.2016 i.H. 4.212,48 €

Durch das Abbrechen des Bestandsputzes gibt es starke Unebenheiten an den Massivbauteilen. Für den Anschluss der Trockenbauwände muss jedoch eine glatte Oberfläche geschaffen werden. Da die Innenputzfirmen noch nicht vor Ort ist, soll dieser Glattstrich durch die Rohbaufirma erfolgen.

14. Nachtrag vom 19.09.2016 i.H. 8.567,76 €

Die Rohdecke über dem 3. OG wurde im Bereich des Sitzungsaaes komplett abgebrochen. Diese Decke ist vollflächig mit Bitumen abgedichtet, der zusätzlich mit Korkeinstreuungen versetzt war. Dies war aus den Bestandsplänen nicht ersichtlich und konnte auf Grund der Einbausituation unter dem Estrich auch erst im Zuge der Abbruchmaßnahme festgestellt werden. Es wurde versucht diese bituminösen Anhaftungen vollflächig abzufräsen. Dies wäre jedoch teurer geworden als die Entsorgung des nicht sortenreinen Bauschuttes. Das ergab die probeweise Abfräsung einer Referenzfläche im 3. OG.

15. Nachtrag - Massenmehrungen – wird geprüft
Verhandlungstermin mit Fa. Probat vereinbart

Auftragssumme:	375.789,96 €
Nachträge Nr. 4-9 BVA 27.07.2016:	67.963,42 €
<u>Nachträge Nr. 3, 11, 12, 13, 14:</u>	<u>38.625,68 €</u>
Aktuelle Auftragssumme	482.379,06 € (+ 28 %)

Alle Nachträge wurden von Köhler Architekten + beratende Ingenieure GmbH und dem Büro Eichenseher Ingenieure Pfaffenhofen, fachtechnisch und wirtschaftlich geprüft. Nach § 42 Abs. 1 Nr. 4 der Geschäftsordnung des Kreistages Landkreis Pfaffenhofen liegen Vertragsergänzungen von mehr als 10% des zugrundeliegenden Bauauftrages bzw. mehr als 35.000,00 € nicht mehr in der Zuständigkeit des Landrates und bedürfen der Genehmigung durch den jeweiligen Ausschusses.

Es wird gebeten, der Erteilung der Nachtragsaufträge an die Fa. PROBAT Bau AG, München in Höhe von 38.625,68 € zuzustimmen.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

Nein

Ja

Gesamteinnahmen in Höhe von

€

Gesamtausgaben in Höhe von
Saldo

38.625,68 €

38.625,68 €

<input type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

<input checked="" type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle: 1.0681.9400
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt der Erteilung der Nachträge für die Baumeisterarbeiten bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen an die Firma PROBAT Bau AG, Weißenfelder Str. 1, 85622 Feldkirchen in Höhe von 38.625,68 € zu.

genehmigt:

Sebastian Daser
Sachgebietsleiter

Walter Reisinger
Abteilungsleiter

Martin Wolf
Landrat